

20 GEBET FÜR EINE STADT

Die Mehrheit der Weltbevölkerung lebt heute in Millionenstädten. Im Jahr 2010 werden 75 % der Menschen in einer Stadt wohnen. Millionenstädte haben, wie normale Städte, ihren ganz eigenartigen Charakter, ihre eigene Zusammensetzung und Geschichte. Wie bete ich für die Stadt, in der ich lebe? Wenn Sie wirklich in die Fürbitte um Ihre Stadt eintreten wollen, dann gibt es zwei sehr empfehlenswerte Bücher für Sie: „Taking our Cities for God“ (*Wie wir unsere Stadt für Gott einnehmen*) von John Dawson ist das Eine, und das Andere ist „Breaking Strongholds in your City“ (*Wie Sie Bollwerke in Ihrer Stadt einreißen können*) von C. Peter Wagner¹.

- Bevor Sie damit anfangen können, sinnvoll für eine Stadt zu beten, müssen Sie einige Untersuchungen anstellen. Am Besten wäre es, Sie könnten ein ganzes Team von Forschern zusammentrommeln, die unter Gebet Information über die Stadt sammeln, katalogisieren und bewerten.
 - Der Ursprung der Stadt, der Gründer, und wie die weitere Geschichte ablief.
 - Welche Kirchen und Gemeinden gibt es und wie viele Menschen sind in den christlichen Gemeinden aktiv beteiligt?
 - Welche Sekten gibt es dort?
 - Welche Irrlehren und falschen Religionen werden dort gelehrt und haben dort Anhänger? Gibt es irgendwelche Tempel oder Anbetungsstätten?
 - Was ist der eigentliche Grund für die Existenz der Stadt und wofür ist sie bekannt?
 - Welche sozialen Gruppen gibt es in der Stadt?
 - Wie ist die Bevölkerung zusammengesetzt?
 - Welche Tendenzen gibt es bei den Wohlfahrts-Empfängern?
 - Wer sind zur Zeit die VIPs, die führenden, einflussreichen Leute?
 - Welche Organe oder Menschen tragen die Verantwortung für die Wirtschaft der Stadt?
 - Andere relevante Informationen.
- Diese Informationen sind unerlässlich, wenn Sie sinnvoll für eine Stadt beten wollen. Sie müssen erst wissen, wo Satan seine Bollwerke hat. Übergehen Sie diesen Punkt nicht zu schnell. Seien Sie hier besonders genau. Das wird Ihnen Jahre der Fürbitte sparen, die Sie sonst ahnungslos, ziellos, fruchtlos und traurig verbringen würden.
- Es gibt territoriale Geister, die in festen geografischen Gegenden leben und wirken. Diese bösen Geister (und die, die ihnen das Anrecht geben, ihre Bollwerke zu errichten) müssen identifiziert werden, damit man für die Zerstörung dieser Bollwerke beten kann.
- Lesen Sie die örtliche Zeitung und seien Sie informiert, was sich in Ihrer Stadt abspielt, damit Sie wissen, wofür oder wogegen Sie beten können und müssen.
- Fangen Sie eine Gebetsgruppe an, die systematisch für Ihre Stadt betet. Es wird nötig sein, die Menschen über geistliche Kampfführung und Fürbitte zu unterrichten. Fürbitter müssen lernen, aus der Position der Vollmacht und Autorität in Christus zu beten und gegen die Bollwerke des Bösen anzugehen. Dabei müssen Sie Folgendes im Auge behalten:

¹Einzelheiten zu beiden in der Bibliografie.

- Glauben Sie nicht, Sie stünden allein da in Ihrer Sorge um die Stadt! Versuchen Sie, möglichst viele Gemeinden und besonders Gebetsgruppen für diese Sache zu erwärmen.
 - Beten Sie ganz gezielt dafür, dass der richtige Mensch die Führung dieser Gebetsinitiative übernimmt und sie koordiniert.
 - Mobilisieren Sie so viele Menschen und Gebetsgruppen wie Sie irgend können fürs Gebet für die Stadt.
 - Versuchen Sie niemals, verschiedene Gebetsgruppen zu übernehmen und gleichzuschalten. Erlauben Sie jeder Gruppe, den ihr eigenen Charakter zu behalten. Aber bitten Sie sie schon, mit Ihnen zusammen für dieses Anliegen zu beten.
 - Das Prinzip der Gebetstriplets kann sehr erfolgreich sein, wenn man Menschen zur Fürbitte für die Stadt bewegen möchte (vergl. dazu Kapitel 22).
 - Benutzen Sie 2. Chronik 7,14 als Grundlage der Fürbitte für die Stadt und ihre Einwohner:

„Wenn... dann mein Volk, über das mein Name genannt ist, sich demütigt, dass sie beten und Mein Angesicht suchen und sich von ihren bösen Wegen bekehren, so will Ich vom Himmel her hören und ihre Sünde vergeben und ihr Land heilen.“
 - Beten Sie für die geistlichen Leiter der verschiedenen Gemeinden in der Stadt (siehe auch Teil IV).
 - Beten Sie für Menschen an Schaltstellen, die die allgemeine Richtung vorgeben müssen, aber auch für Menschen in anderen wesentlichen Position der Stadt. Hierzu gehören die folgenden Gebiete unbedingt:
 - Politiker
 - Medien
 - Religionen
 - Kultur
 - Wirtschaft und Geschäftswelt, Banken, Versicherungen, Gewerkschaften
 - Rechtsprechung
 - Sicherheitsdienste (Polizei- und Gefängnisbeamte, Schutz- und Begleitdienste)
 - Gesundheit (Doktoren, Krankenhäuser)
 - Erziehung (Schulen, Hochschulen, Universitäten, Elternvereinigungen)
 - Kunst, Erholung, Sport, sonstige Freizeit
 - Stadtverwaltung
 - Regierung
 - Es ist entscheidend, dass Sie sich hierbei der Führung des Heiligen Geistes unterstellen. Gott hat einen Plan und eine Strategie für Ihre Stadt. Stellen Sie sicher, dass Sie Gottes Strategie kennen, und folgen Sie ihr. Sie können die Stadt erst erreichen, wenn Sie zuvor besonders darauf geachtet und darauf hingearbeitet haben, dass Einheit und Heiligkeit in der Gemeinde herrschen. Ziehen Sie nicht los, bevor Sie dazu klare Anweisung von Gott haben. Es handelt sich hier nicht um Kindereien. Versuchen Sie nicht, einfach Satan zu bedrohen und Autorität über dämonische Mächte zu beanspruchen, bevor der Sieg nicht feststeht und der Heilige Geist Ihnen klare Anweisung gegeben hat, das zu tun.
- Beten Sie um den Geist des Gebets und des Flehens. Schauen Sie besonders nach bei *Hesekiel 22,30-31* und *Jesaja 62,6-7*.
- „... Ich habe Wächter über deine Mauern bestellt, die den ganzen Tag und die ganze Nacht nicht mehr schweigen sollen. Die ihr den HERRN erinnern sollt, ohne euch Ruhe zu gönnen, lasst Ihm keine Ruhe, bis Er Jerusalem wieder aufrichte und es setze zum Lobpreis auf Erden!“ (*Jesaja 62,6-7*)
- „Ich suchte unter ihnen, ob jemand eine Mauer ziehen und in die Bresche vor Mir treten würde für das Land, damit ich's nicht vernichten müsste; aber Ich fand keinen.“ (*Hesekiel 22,30*)

- Sie können nicht für die Stadt beten, solange Sie nicht die Stadt und ihre Einwohner lieben. Bitten Sie Gott um ein ähnliches Gebet in Ihrem Herzen, wie John Knox einst gebetet hat: „Gib mir Schottland oder lass mich sterben!“
„Aber ... Ich will ausgießen den Geist der Gnade und des Gebets.“ (*Sacharia 12,10*)
- Zweifellos wird es nötig sein, zu beten und zu fasten, wenn Sie sich in Fürbitte für eine Stadt verwenden.
- Beachten Sie besonders die Bollwerke des Bösen auf den folgenden Gebieten:
 - Politische Bollwerke (Regierung, Verwaltung, Machtzentrum), wo satanisch inspirierte Gesetze erlassen werden,
 - Kulturelle Bollwerke für satanisch inspirierte Haltungen und Neigungen,
 - Religiöse Bollwerke für satanisch inspirierte Frömmigkeit und Glauben,
 - Materialistische Bollwerke für satanisch inspirierte Philosophien, Weltanschauungen und Ideologien (Kommunismus, Humanismus, Materialismus...),
 - Persönliche Bollwerke für satanisch inspirierten Lebensstil (persönliche Sünde, sündige Gedanken, sündige Gefühle, sündige Haltungen, sündige Verhaltensmuster),
 - Soziale Bollwerke für satanisch inspirierte Verhaltensmuster.